

Paris, den 14. Februar 2022

PRESSEMITTEILUNG

ACOME übernimmt den Geschäftsbereich des französischen Start-ups ENERGIE IP und erweitert sein Angebot an Lösungen für den Smart-Buildings-Markt.

Der französische Industriekonzern ACOME, Hersteller von Kabeln und High-Tech-Komponenten für die Telekommunikations- und Automobilbranche, übernimmt die Aktivitäten des französischen Start-ups ENERGIE IP.

Das 2015 gegründete französische Start-up ENERGIE IP entwickelt und vermarktet eine innovative und patentierte Lösung – die leistungsstärkste auf dem Markt – im Bereich Gebäudeleittechnik (GLT). Sie basiert auf der PoE-Technologie (Power over Ethernet). In der Region Ile-de-France stattet sie stattet fast 50 000 m² Bürofläche aus, darunter das Gebäude Evidence in Saint-Ouen, das mit den Gütesiegeln HQE, Wirescore und BREEM ausgezeichnet wurde.

Diese Technologie verwendet Ethernet-Kabel (anstelle von Stromkabeln), um sowohl Daten als auch Leistung mit sehr niedrigem Gleichstrom zu übertragen.

Sie ermöglicht die Stromversorgung und Steuerung aller elektrischen Geräte, die mit dem Komfort von Bürogebäuden verbunden sind, wie z. B. LED-Beleuchtung, Sonnenschutzblenden und Klimaanlage, und senkt gleichzeitig den Energieverbrauch.

Sie macht Gebäude intelligenter und entwicklungsfähiger und erleichtert die Einrichtung von Nutzerdiensten mit einer vereinfachten Wartung, die aus der Ferne gesteuert werden kann.

Die technische Lösung von Energie IP vervollständigt somit das Verkabelungs- und Serviceangebot von ACOME. Diese Integration zeugt von dem Willen des Konzerns, in Europa den Verkauf von Systemen weiter auszubauen und bei der Online-Vernetzung intelligenter Gebäude auf die neuen Problemstellungen der RE2020 zu reagieren.

Vor diesem Hintergrund plant ACOME ab diesem Jahr Investitionen, um neue Smart-Building-Lösungen auf der Grundlage der von ENERGIE IP entwickelten Technologie zu konzipieren und zu vermarkten.

Das Team von ENERGIE IP wird in den Hauptsitz von ACOME in Paris einziehen und Antoine Cussac, dem Leiter der Abteilung Entwicklung bei ENERGIE IP, unterstehen, welcher wiederum unter der Verantwortung von Anne-Sophie Decourrière, der Leiterin des Geschäftsbereichs Building bei ACOME, arbeiten wird.

Jacques de HEERE,
Vorsitzender und Geschäftsführender Direktor von ACOME

“ *Der Bausektor – vor allem der Bereich Dienstleistungsgebäude – wurde von der Pandemie besonders stark in Mitleidenschaft gezogen. Und gleichzeitig verläuft die Wende immer schneller. ACOME bereitet sich auf den Wandel der privaten Netzwerke im Bereich „Smart-X“ (Smart Buildings, Smart Industries usw.) mit neuen Lösungen vor und stellt sich der Herausforderung der digitalen Kontinuität im Innern von Gebäuden, um in der Wertschöpfungskette aufsteigen und Gesamtlösungen verkaufen zu können. Innovation ist mehr denn je das Hauptanliegen von ACOME, um neue Lösungen, Produkte mit Mehrwert und geringem CO₂-Ausstoß zu entwickeln.“*

Anne-Sophie DECOURRIERE,
Leiterin des Bereichs Building, City & Transport bei ACOME

“ *Es besteht eine starke technische Komplementarität zwischen ACOME und ENERGIE IP. So kann ein Kompetenzzentrum für Lösungen für den Smart Building-Markt entstehen, in dem Bestreben, die Erwartungen unserer Kunden immer besser zu erfüllen. Wir sind vollkommen in die Strategie ACOME 2025 eingebunden.“*

Antoine CUSSAC,
Leiter der Abteilung Entwicklung bei ENERGIE IP

“ *Wir freuen uns, den Geschäftsbereich von ENERGIE IP bei ACOME integrieren zu können, einem soliden französischen Industriekonzern, der in den Bereichen Telekommunikation und Bauwesen eine Vorreiterrolle einnimmt. Die Ausstattung des weltweit ersten Dienstleistungsgebäudes mit einer vollständig IP-basierten GLT der nächsten Generation mit ACOME-Verkabelung war der Ausgangspunkt einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Unternehmen. Durch diese Annäherung und durch unser komplementäres Know-how können die Lösung langfristig gesichert und die anvisierten Märkte erweitert werden.“*

ÜBER ACOME

Das 1932 gegründete Unternehmen ACOME ist ein wichtiger industrieller Akteur, der auf High-Tech-Kabel für Telekommunikations- und Kommunikationsnetze für Gebäude, das Transportwesen und die Automobilindustrie spezialisiert ist. Der Konzern erwirtschaftete im Jahr 2021 einen Umsatz von 552 Millionen Euro. Er verfügt über 12 Fabriken auf vier Kontinenten (in Frankreich, Brasilien, China und Marokko) und Vertriebsbüros in 6 Ländern. Der spezifische Status der Arbeitergenossenschaft (SCOP) des Mutterunternehmens in Paris prägt die kooperativen Werte des gesamten Konzerns und auf und bildet die Grundlage für eine gemeinsame und gemeinschaftliche Vision.

ACOME est un groupe industriel français spécialisé dans les câbles de haute technicité pour les réseaux télécoms et l'automobile.

IMPLANTATIONS INDUSTRIELLES, COMMERCIALES ET LOGISTIQUES

• 12 USINES

6 usines en France à Romagny-Fontenay

3 usines en Chine (Wuhan, Xintai), 1 usine en partenariat (Zhuhai)

1 usine au Brésil (Irati)

1 usine en Afrique (Maroc), 1 usine en partenariat (Tunisie)



• DES BUREAUX COMMERCIAUX DANS 6 PAYS

EMEA : France, Allemagne, Italie, Royaume-Uni
Asie : Chine
Amérique du sud : Brésil

• 1 CENTRE D'EXPERTISE ET R&T GROUPE

• 11 PLATEFORMES LOGISTIQUES (EMEA, Amérique du Sud et Asie)

• 2 TECH CENTERS France et Chine

ÉVOLUTION DU CHIFFRE D'AFFAIRES (EN M€)



552 M€ de chiffre d'affaires au 31 décembre 2021
DONT 43% À L'INTERNATIONAL



- Automobile
- Infrastructures réseaux télécoms
- Réseaux de communication dans les bâtiments
- Autres

PROGRAMME D'INVESTISSEMENTS

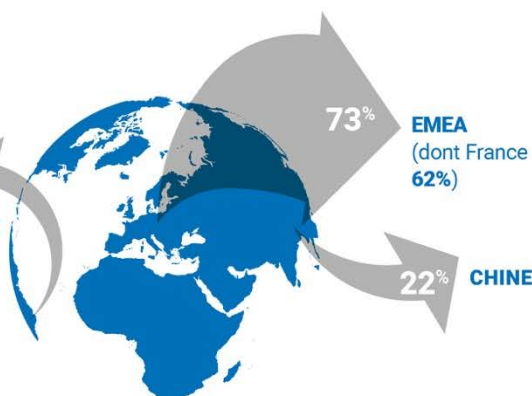
100 M€ entre 2021 et 2025

2000

collaborateurs (effectif moyen proratisé au 31 décembre 2021)

Hommes : 77 %
Femmes : 23 %

AMÉRIQUE DU SUD 5%



PRESSEKONTAKTE

ACOME – Nathalie LASCAUX – Leiterin Kommunikation der Gruppe – Tel.: +33 (0)6 88 77 81 02/ nlc@acome.fr